

ÖFFENTLICHES RECHT UND EUROPARECHT AKTUELL.



AUSGABE 48 | 01.12.2023

Institut für Europarecht | Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre

Redaktionelle Leitung: Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler | Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer | Univ.-Prof. Dr. Markus Vašek

I. BUNDESGESETZBLATT

[BGBl II 335/2023](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zur **Auszahlung des Angehörigenbonus** durch den zuständigen Entscheidungsträger

[BGBl II 336/2023](#)

Verordnung der Finanzaufsichtsbehörde (FMA), mit der die **CRR-Begleitverordnung** 2021 geändert wird

[BGBl II 337/2023](#)

Verordnung der Finanzaufsichtsbehörde (FMA), mit der die **FMA-Gebührenverordnung** geändert wird

[BGBl II 338/2023](#)

Verordnung der Finanzaufsichtsbehörde (FMA) über die Berechnungsgrundlagen zur Bemessung der Beiträge zum nationalen Abwicklungsfinanzierungsmechanismus gemäß § 126 Abs 5 BaSAG sowie über dessen angemessene Zielausstattung (**Beitragsparameterverordnung** 2023 – BeiPaVO 2023)

[BGBl II 339/2023](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, mit der die ELGA-Verordnung 2015 geändert wird (**ELGA-Verordnungsnovelle** 2022)

[BGBl II 340/2023](#)

Kundmachung des Bundesministers für Inneres über das Vorliegen der technischen und organisatorischen Voraussetzungen für den Echtbetrieb des **Elektronischen Identitätsnachweises** (E-ID)

[BGBl II 341/2023](#)

Verordnung des Bundeseinigungsamts beim Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft, mit der der **Mindestlohn** für **Hausbesorgerinnen** und **Hausbesorger** für Wien festgesetzt wird

[BGBl II 342/2023](#)

Verordnung des Bundeseinigungsamts beim Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft, mit der der **Mindestlohn**tarif für die Betreuung und Bedienung von **Anlagen** und **Einrichtungen** auf Liegenschaften für Wien festgesetzt wird

[BGBl II 343/2023](#)

Verordnung des Bundeseinigungsamts beim Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft, mit der der **Mindestlohn**tarif für **Hausbesorgerinnen** und **Hausbesorger** für Niederösterreich festgesetzt wird

[BGBl II 344/2023](#)

Verordnung des Bundeseinigungsamts beim Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft, mit der der **Mindestlohn**tarif für die Betreuung und Bedienung von **Anlagen** und **Einrichtungen** auf Liegenschaften für Niederösterreich festgesetzt wird

[BGBl II 345/2023](#)

Verordnung des Bundeseinigungsamts beim Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft, mit der der **Mindestlohn**tarif für **Hausbesorgerinnen** und **Hausbesorger** für Burgenland festgesetzt wird

[BGBl II 346/2023](#)

Verordnung des Bundeseinigungsamts beim Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft, mit der der **Mindestlohn**tarif für die Betreuung und Bedienung von **Anlagen** und **Einrichtungen** auf Liegenschaften für Burgenland festgesetzt wird

II. AMTSBLATT DER EU

[ABI L 2023/2663 v 27.11.2023](#)

Verordnung (EU) 2023/2663 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. November 2023 zur **Änderung** der Verordnung (EU) Nr 978/2012 über ein **Schema allgemeiner Zollpräferenzen**

III. VFGH, VWGH, VERWALTUNGSGERICHTE

A. VERFASSUNGSGERICHTSHOF

19.09.2023, [V 242/2022](#)

Nö RaumordnungsG; Nö KinderspielplatzG; Aufhebung einer Verordnung der Stadtgemeinde Gänserndorf betreffend die Rückwidmung von Bauland in Grünland-Spielplätze mangels Ermittlung der Entscheidungsgrundlagen im Verfahren zur Erlassung der Verordnung; **kein ausreichender Änderungsanlass** für die – der Vergrößerung eines bestehenden Spielplatzes dienende – **Umwidmung**; keine Verständigung des Eigentümers des Grundstücks über die beabsichtigte Änderung sowie keine Berücksichtigung seiner wirtschaftlichen Interessen

21.09.2023, [E 1171/2023](#)

AsylG; Verletzung im Recht auf **Gleichbehandlung von Fremden untereinander** durch Ausüben von Willkür; grobes Verkennen der Rechtslage wegen fehlender Prüfung der Anwendbarkeit des § 34 Abs 3 AsylG, welcher die Fortsetzung des Familienlebens iSd Art 8 EMRK mit einer Bezugsperson in Österreich gewährleistet trotz im Bundesgebiet lebender Familienangehöriger iSd § 2 Abs 1 Z 22 leg cit

B. VERWALTUNGSGERICHTSHOF

19.10.2023, [Ra 2021/06/0195](#)

Tir StraßenG; im Vorerkenntnis beanstandeten Feststellungsmängel wurden nicht behoben und darüber hinaus auch die als erforderlich erachtete **Interessenabwägung** gem § 43 Abs 2 Tir StraßenG wurde nicht durchgeführt; soweit das VwG in diesem Zusammenhang wiederum auf die Ausführungen des Amtssachverständigen verweist, ist festzuhalten, dass sich dieser auch im fortgesetzten Verfahren nicht mit den Einwänden des Rw betreffend das geltend gemachte fehlende öffentliche Verkehrsinteresse am Erreichen des Wirtschaftswegs und betreffend den fehlenden Bedarf an einer Gehmöglichkeit für Spaziergänger auseinandergesetzt hat; eine Auseinandersetzung mit dem vom Rw aufgezeigten **Alternativweg** erfordert zudem klare Feststellungen dazu, zu welchem Zweck die Bewilligung des gegenständlichen Straßenbauvorhabens dem Begehren der mitbeteiligten Partei zuzufolge, wie es sich aus dem Ansuchen, den Plänen und der Beschreibung ergibt, überhaupt beantragt wurde

19.10.2023, [Ra 2023/06/0092](#)

Bundesstraßen-MautG; VStG; als **Tatzeit der Mautprellerei** ist jener Zeitpunkt maßgeblich, an dem die Benützung der Mautstrecke mit einem vorläufig einer Tarifgruppe zugeordneten Fahrzeug festgestellt worden war, und nicht der angegebene Zeitraum der Nachweisfrist; das angefochtene Erkenntnis, wurde allein deshalb aufgehoben wurde, weil darin als Tatzeit jener Zeitpunkt angegeben war, an dem die Benützung der Mautstrecke mit dem gegenständlichen vorläufig einer niedrigeren Tarifgruppe zugeordneten Fahrzeug festgestellt worden war

27.09.2023, [Ra 2020/17/0034](#)

GlücksspielG; VStG; § 52 Abs 2 GlücksspielG sieht die Verhängung von **Geldstrafen** vor; bei der Verhängung von Geldstrafen sind gemäß § 16 VStG für den Fall ihrer Uneinbringlichkeit **Ersatzfreiheitsstrafen** festzusetzen; es ist darauf hinzuweisen, dass der Spruch des angefochtenen Beschlusses ausschließlich einen Ausspruch über die Ersatzfreiheitsstrafe, über die Strafsanktionsnorm und über den Entfall des Kostenausspruchs enthält; ob die Beschwerde im Übrigen abgewiesen und damit der Ausspruch des mit Beschwerde bekämpften Straferkenntnisses über die Geldstrafe übernommen wurde, lässt sich weder aus dem Wortlaut des Spruchs des angefochtenen Beschlusses noch aus seiner Begründung in eindeutiger Weise erschließen

C. VERWALTUNGSGERICHE

LVwG Tir 15.11.23, [LVwG-2022/19/3179-18](#)

Niederlassungs- und AufenthaltsG; die Bf ist nicht gem § 21a Abs 4 Z 2 Niederlassungs- und AufenthaltsG von der Verpflichtung, einen **Nachweis von Deutschkenntnissen** gem § 21a Abs 1 leg cit zu erbringen, ausgenommen; in der mündlichen Verhandlung wurde erklärt, dass die Bf nicht beabsichtige, von der Möglichkeit einer Antragstellung Gebrauch zu machen und auf einen solchen Antrag verzichte; mangels entsprechender **Antragstellung** ist daher eine Prüfung nach Art 8 EMRK (ob von der Nachweispflicht abzusehen ist) nicht vorzunehmen

LVwG Oö 16.10.2023, [LVwG-606217](#)

VStG; StVO; Grundlage der Kostenersatzpflicht ist, dass der Beschuldigte wegen einer bestimmten Verwaltungsübertretung für schuldig erkannt worden ist; die **Kostenersatzpflicht** ist demnach nur in Ansehung dieser **strafbaren Handlung** gegeben; im vorliegenden Fall diene die klinische Untersuchung des Bf der Feststellung seiner Verkehrstauglichkeit und somit der Überprüfung, ob eine strafbare Handlung iSd § 58 Abs 1 StVO vorliegt; da der Bf wegen Übertretung des § 58 Abs 1 leg cit bestraft wurde, erwiesen sich diese Kosten als für die verurteilende Entscheidung erforderlich

IV. GERICHTSHOF DER EUROPÄISCHEN UNION

A. GERICHTSHOF

28.11.2023, Rs C-148/22, Commune d'Ans

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Sozialpolitik** – **Richtlinie 2000/78/EG** – **Festlegung** eines **allgemeinen Rahmens** für die Verwirklichung der **Gleichbehandlung** in **Beschäftigung** und **Beruf** – **Verbot** von **Diskriminierungen** wegen der **Religion** oder der **Weltanschauung** – Staatlicher Sektor – Arbeitsordnung einer öffentlichen Verwaltung, die das sichtbare Tragen weltanschaulicher oder religiöser Zeichen am Arbeitsplatz verbietet – Islamisches Kopftuch – Erfordernis der Neutralität im Umgang mit dem Publikum, den Vorgesetzten und den Kollegen

30.11.2023, verb Rs C-228/21, C-254/21, C-297/21, C-315/21 u C-328/21, Ministero dell'Interno (Brochure commune – Refoulement indirect)

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Asylpolitik** – Verordnung (EU) Nr 604/2013 – Art 3 bis 5, 17 und 27 – Verordnung (EU) Nr 603/2013 – Art 29 – Verordnung (EG) Nr 1560/2003 – Anhang X – **Recht** der **Person**, die **internationalen Schutz beantragt**, auf **Information** – Gemeinsames Merkblatt – Persönliches Gespräch – Zu einem früheren Zeitpunkt in einem ersten Mitgliedstaat gestellter Antrag auf internationalen Schutz – Neuer Antrag in einem zweiten Mitgliedstaat – Illegaler Aufenthalt im zweiten Mitgliedstaat – **Wiederaufnahmeverfahren** – **Verletzung des Rechts** auf **Information** – Kein persönliches Gespräch – **Schutz** gegen die **Gefahr** der **mittelbaren Zurückweisung** – Gegenseitiges Vertrauen – **Gerichtliche Überprüfung** der **Überstellungsentscheidung** – Umfang – **Feststellung**, dass das **Asylverfahren** und die **Aufnahmebedingungen** für Personen, die **internationalen Schutz** beantragen, in dem ersuchten Mitgliedstaat **systemische Schwachstellen** aufweisen – Ermessensklauseln – Gefahr eines Verstoßes gegen den Grundsatz der Nichtzurückweisung im ersuchten Mitgliedstaat

30.11.2023, Rs C-173/22 P, MG/ EIB

Rechtsmittel – **Beamtenrecht** – Bedienstete der Europäischen Investitionsbank (EIB) – **Verwaltungsvorschriften** für das **Personal** der EIB – **Dienstbezüge** – **Familienzulagen** – Zahlung lediglich an den **Elternteil**, der das **alleinige Sorgerecht** für das Kind hat – Charta der Grundrechte der Europäischen Union – Art 41 Abs 2 – Anspruch auf rechtliches Gehör – **Einrede** der **Rechtswidrigkeit** von **Verwaltungsvorschriften** – Grundsatz der Gleichbehandlung – Grundsatz der Verhältnismäßigkeit – Aufhebungs- und Schadensersatzklage

30.11.2023, Rs C-270/22, Ministero dell'Istruzione und INPS

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Sozialpolitik** – **Richtlinie 1999/70/EG** – EGB-UNICE-CEEP-**Rahmenvereinbarung** über **befristete Arbeitsverträge** – Paragraph 4 – Öffentlicher Sektor – Lehrkräfte – Einstellung befristet beschäftigter Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst im Wege eines Einstellungsverfahrens auf der Grundlage von Befähigungsnachweisen – Bestimmung des Dienstalters

30.11.2023, Rs C-328/22, Kommission/ Slowenien (Traitement des eaux urbaines résiduaires)

Vertragsverletzung eines Mitgliedstaats – **Art 258 AUEV** – **Richtlinie 91/271/EWG** – **Sammlung** und **Behandlung** von **kommunalem Abwasser** – Art 4 Abs 1 und 3, Art 5 und Art 15 – Anhang I Abschnitte B und D – Zweitbehandlung oder gleichwertige Behandlung von kommunalem Abwasser aus Gemeinden gewisser Größe – Weiter gehende Behandlung von in empfindliche Gebiete eingeleitetem Abwasser – Überwachung von Abwasser aus Abwasserbehandlungsanlagen

B. SCHLUSSANTRÄGE

30.11.2023, Rs C-181/22 P, Nemea Bank/ EZB ua (GA Kokott)

Rechtsmittel – **Einheitlicher Aufsichtsmechanismus** – **Verordnung (EU) Nr 1024/2013** – Der **EZB übertragene besondere Aufsichtsaufgaben** – Beschluss über den Entzug der Zulassung der Nemea Bank plc zur Aufnahme der Tätigkeit eines Kreditinstituts – Art 24 – **Internes administratives Prüfungsverfahren** – Ersetzung durch einen Beschluss desselben Inhalts – Nichtigkeitsklage – Wegfall des Klagegegenstands und des Rechtsschutzinteresses – Erledigung – **Schadensersatzklage** – Offensichtliche Unzulässigkeit – **Effektiver Rechtsschutz** – Art 47 der Charta

30.11.2023, Rs C-409/22, EUROBANK BULGARIA (GA Sánchez-Bordona)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Freier Kapitalverkehr – **Zahlungsdienste** im **Binnenmarkt** – **Richtlinie 2007/64/EG** – Begriff des Zahlungsinstruments – **Vollmacht** eines **Beauftragten**, der im Namen des Kontoinhabers handelt – Abschrift der Vollmacht mit Apostille – **Nachweis** der **Echtheit** – Begriff des Zahlungsvorgangs – **Rechte** und **Pflichten** bei der **Erbringung** und **Nutzung** von **Zahlungsdiensten** – Nicht autorisierte Zahlungsvorgänge – **Haftung** des **Zahlungsdienstleisters**

30.11.2023, Rs C-538/22, Agrárminiszter (Taux de vêlage) (GA Kokott)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Landwirtschaft – **Gemeinsame Agrarpolitik** – Verordnung (EU) Nr 1307/2013 – Art 52 – Delegierte Verordnung (EU) Nr 639/2014 – Art 53 Abs 1 – **Beihilfefähigkeitsbedingungen** für **gekoppelte Stützungsmaßnahmen** – Ermessen des Mitgliedstaats – Delegierte Verordnung (EU) Nr 640/2014 – Art 2 Abs 1 Unterabs 2 Nrn 13 und 15 – **Fakultative gekoppelte Stützung** auf der Grundlage von Beihilfeanträgen im Rahmen von Beihilferegelungen für Tiere – **Beihilfeantrag** für **Tiere** – Art 30 und 31 – **Berechnung** von Beihilfen – **Verwaltungsanktionen** – Durchführungsverordnung (EU) Nr 809/2014 – Art 15 Abs 3 – **Nachträgliche Änderung** des **Beihilfeantrags** – Unzulässigkeit – Nationale Regelung über die Einhaltung einer Abkalbquote für die Haltung von Mutterkühen – Vollständige Verweigerung der gekoppelten Beihilfe bei Nichterreichen der Abkalbquote

30.11.2023, Rs C-540/22, Staatssecretaris van Justitie en Veiligheid (Détachement de travailleurs de pays tiers) (GA Rantos)

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Freier Dienstleistungsverkehr** – Art 56 und 57 AEUV – **Entsendung** von **Arbeitnehmern** – Entsendung ukrainischer Staatsangehöriger durch ein in der Slowakei ansässiges Unternehmen zur Ausführung von Arbeiten in den Niederlanden – Dauer von mehr als 90 Tagen innerhalb eines Zeitraums von 180 Tagen – **Pflicht** für entsandte Arbeitnehmer, eine **Aufenthaltserlaubnis** in den Niederlanden zu besitzen – **Begrenzung** der **Gültigkeitsdauer** der **Aufenthaltserlaubnis** – Höhe der Gebühren für die Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis – **Beschränkung** des **freien Dienstleistungsverkehrs** – **Zwingende Gründe** des **Allgemeininteresses** – **Verhältnismäßigkeit**

C. GERICHT

Keine Urteile im Berichtszeitraum.

V. EUROPÄISCHER GERICHTSHOF FÜR MENSCHENRECHTE

28.11.2023, Beschwerde Nr 39712/16, Nadir Yildirim u.a./Türkei

Verletzung von **Art 6 EMRK** (Recht auf Faires Verfahren); Verstoß gegen die Unschuldsvermutung durch die Formulierung des Gerichtspräsidenten in den Untersuchungsberichten, die für die **Aufhebung der parlamentarischen Immunität** der Bf erstellt wurden, die als Mitglieder der Großen Nationalversammlung der Türkei gewählt wurden, während ein Strafverfahren gegen sie anhängig war; Versäumnis der Regierung nachzuweisen, dass die ausdrückliche und uneingeschränkte Feststellung, dass die Bf die ihnen zur Last gelegten Straftaten begangen haben; die verwendete Formulierung verstößt gegen das Gebot, dass Gerichte eine vorsichtige Sprache verwenden, die in keiner Weise die Meinung widerspiegeln darf, dass der Verdächtige oder Angeklagte schuldig ist; Versäumnis des Verfassungsgerichts, die daraus resultierende Beeinträchtigung zu beseitigen

28.11.2023, Beschwerde Nr 10299/15, Mariya Alekhina u.a./Russland

Verletzung von **Art 11 EMRK** (Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit); Ablehnung der **Eintragung der Menschenrechtsorganisation** der Bf wegen Nichterfüllung der gesetzlichen Eintragungsfomalitäten, die nicht auf sachdienlichen und ausreichenden Gründen beruhte; verschiedene Ablehnungsgründe, die nicht belegt oder unter den gegebenen Umständen unzureichend waren; die Ablehnung konnte nicht ohne weiteres durch einen neuen Antrag behoben werden, da es keine eindeutigen Erklärungen gab und keine Gelegenheit, die behaupteten Mängel zu beheben; die Ablehnung hatte radikale Auswirkungen, die die Organisation daran hinderten, überhaupt irgendeine Tätigkeit aufzunehmen; Versäumnis der inländischen Gerichte, eine rechtliche Analyse und eine unabhängige gerichtliche Untersuchung durchzuführen

28.11.2023, Beschwerde Nr [25551/18](#), *Tadić/Kroatien*

Keine Verletzung von Art 6 EMRK (Recht auf Faires Verfahren); objektive **Unparteilichkeit** des **Obersten Gerichtshofs**, dessen Präsident eine Rolle bei den Straftaten gespielt haben soll, für die der Bf verurteilt wurde; Versuch, den Obersten Gerichtshof in einem Verfahren gegen einen bekannten Politiker zu **beeinflussen**; Aussage des Präsidenten war weder der „einzige“ Beweis für die Verurteilung des Bf noch „ausschlaggebend“ für den Ausgang seines Prozesses; die Befürchtungen des Bf hinsichtlich mangelnder Unparteilichkeit sind objektiv nicht gerechtfertigt; Recht auf ein faires Verfahren und die Unschuldsvermutung durch die Veröffentlichung von Aufzeichnungen der vom Geheimdienst abgehörten Telefongespräche des Bf in den Medien während des Berufungsverfahrens nicht verletzt; keine Hinweise darauf, dass die Richter des Obersten Gerichtshofs durch die Aufzeichnungen beeinflusst wurden

[Newsletter ÖER Aktuell kostenlos abonnieren](#)

[Rundbrief Polizeirecht Aktuell kostenlos abonnieren](#)

DISCLAIMER

Bundesgesetzblatt: BGBl I vollständig; im Übrigen erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Amtsblatt der EU: Aufgenommen werden sämtliche „Gesetzgebungsakte“; bei den „Rechtsakten ohne Gesetzescharakter“ sowie den „Mitteilungen und Bekanntmachungen“ erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Verfassungsgerichtshof: Erkenntnisse (mit Ausnahme von „Serien“) vollständig, bei den Beschlüssen erfolgt eine Auswahl nach Relevanz.*

Verwaltungsgerichtshof und Verwaltungsgerichte: Auswahl nach Forschungsschwerpunkten der Institute (insb Baurecht, Energierecht, Gewerberecht, Hochschulwesen, Polizeirecht, Raumordnung, Technikrecht, Umweltrecht, Verwaltungsverfahren, Verwaltungsstrafrecht, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Entscheidungen mit europarechtlicher Relevanz), Aktualität und Relevanz.

Gerichtshof der EU: Vollständige Auflistung der Urteile und Schlussanträge.*

Gericht der EU: Aufgenommen werden sämtliche Urteile mit Österreich-Bezug sowie Nichtigkeitsklagen gem Art 263 AEUV.*

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte: Urteile der Großen Kammer vollständig, Urteile und Beschlüsse einer Kammer mit Österreich-Bezug vollständig, sonstige Entscheidungen nach Aktualität und Relevanz.

* Die amtliche Auswertung (Leitsätze) des jeweiligen Gerichts wird wörtlich übernommen.

IMPRESSUM

Herausgeber/Medieninhaber: Institut für Europarecht, Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre, Johannes Kepler Universität Linz, Altenberger Straße 69, A-4040 Linz.

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer, Univ.-Prof. Dr. Markus Vašek (Leitung), Univ.-Ass. Mag. Daniela Emeder, Univ.-Ass. Mag. Theresa Gierlinger, Wiss.-Mit. Anna Kneidinger, Univ.-Ass. Mag. Katharina Marx, Univ.-Ass. Mag. Julia Rauch, Dr. Simon Wischt, Univ.-Ass. Georg Wurmhöringer, LL.M..

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben im Newsletter ÖER Aktuell trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Herausgeber, der Redaktion oder sonstiger Personen ausgeschlossen ist.